## Rauchverbot in Lokalen

Heuzutage ist das Thema F Rauchen stark L diskutiert FF. Ich möchte deshalb T über die F zwei Seiten, die Raucher vs. die Nichtraucher, sprechen F. Selbst bin ich F Nichtraucherin, so stimme F ich dem F Rauchverbot in Lokalen zu.

Ein oftmals genannter Grund gegen das F Rauchen in Lokalen ist F, dass das F ganze Lokal stinkt. Mir selbst ist es F sehr unangenehm, wenn ich in sauberer Kleidung komme und nach einer Stunde stinke ich ganze nach den Zigaretten.

TTT Allerdings sprechen auch viele Argumente dafür, so zum Beispiel die Tatsache, dass die Nichtraucher F ihre Gesundheit F schützen wollen Fund der Geruch von den Zigaretten F stört. Viele Betriebe besuchen auch kleine Kinder, so verstehe F ich nicht, warum sie den Rauch von Zigaretten einatmen L sollten F. Zum Beispiel, wenn die Mutter mit dem kleinen Kind in die Konditorei kommt und neben ihrenm F Tisch sitzt ein/eine F Mann/Frau und er/sie raucht. Es ist ganz egal, ob sie direkt L nebeneinander L sitzen oder 2 Tische entfernt. Der Geruch ist F überall.

Meiner Meinung nach ist es F nicht angenehm, lecker Kuchen zu F essen und zur gleichen Zeit FL den FGeruch von Zigaretten zu riechen FF.

Auch sollte die FF Mittagszeit in Restaurants ohne Zigaretten sein. Die Raucher betrache ich als rücksichtsvoll. Wenn sie nicht eine Stunde ohne Zigarette sein können F, sollten sie nach L draußen rauchen gehen F (falls der Betrieb keine Raucherzone hat).

Meiner Meinung nach sollten die Betriebe/Restaurants immer für F Nichtraucher und Raucher sein. Die Kneipen sollten die Zonen haben. Hier kann ich verstehen, dass das Bier ohne Zigarette nicht das echte ist F. Dafür sollten diese Kneipen immer Nichtraucherbereiche F haben. Und die Raucher sollten F verstehen, dass nicht alle Nichtraucher F "passive Raucher" werden/sein wollen.

Aufbau teils gut, teils nicht klar. Aber Sie müssen unbedingt die Fehlerzahl reduzieren (Infinitiv mit/ohne zu, Verbposition in den verschiedenen Satztypen!!!).

K	1,5/2
Т	2/3
L	3,5/5
F	0/5
Ges.	7/15